

Servicestelle · Gänsheidestraße 71 · 70184 Stuttgart



Einladung lt. Verteiler

Stuttgart, 10. April 2025

### **Einladung zum Beteiligungsscoping**

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir laden Sie hiermit herzlich ein zum Beteiligungsscoping für die Stadtbahn Ludwigsburg (LUCIE) am

**Donnerstag, 8. Mai 2025**

**von 10:00 – 13:00 Uhr, im MHL - Media Hub Ludwigsburg,  
Wilhelmstraße 45/1, 71638 Ludwigsburg**

LUCIE ist die Abkürzung für den Ludwigsburger City-Express, der zwischen Markgröningen, Möglingen und Ludwigsburg für eine schnelle ÖPNV-Anbindung des gesamten Umlandes sorgen soll.

#### *Ausgangslage*

Die Stadtbahn LUCIE soll die Gemeinden im Landkreis miteinander und mit der Stadt Ludwigsburg verbinden. Hier bestehen schnelle Umsteigemöglichkeiten in die Region Stuttgart. Insgesamt soll ein 20 km langes Schienennetz gebaut werden. Die Reaktivierung der Nebenbahn zwischen Markgröningen, Möglingen und Ludwigsburg ist ein Baustein. Es liegen bereits zwei Varianten zur Streckenführung vor. Planung und Bau übernimmt der Zweckverband Stadtbahn im Landkreis Ludwigsburg. Anteilseigner sind der Landkreis Ludwigsburg, die Stadt Ludwigsburg und die Anliegerkommunen. Der Zweckverband wird von der Servicestelle Dialogische Bürgerbeteiligung des Landes Baden-Württemberg unterstützt. Der gesamte Beteiligungsprozess wird durch ein professionelles Dialogbüro der Region, DIALOG BASIS, unter der Leitung von Dr. Antje Grobe und ihrem Team begleitet.

**Ulrich Arndt**

Gänsheidestraße 71  
70184 Stuttgart

(0711) 2182 1657 90

[ulrich.arndt@sdb.bwl.de](mailto:ulrich.arndt@sdb.bwl.de)

[servicestelle-  
buergerbeteiligung.de](http://servicestelle-buergerbeteiligung.de)

### *Was ist ein Beteiligungsscoping?*

„Beteiligungsscoping“ ist ein Fachbegriff. Es ist die erste Phase der Dialogischen Bürgerbeteiligung. Die Schlüsselakteure werden bereits bei der Planung der Beteiligung einbezogen. Wir fragen Sie nach Themen, Akteuren und Formaten. Für die Themensammlung nutzen wir eine grafische Themenlandkarte. Nicht die Servicestelle Dialogische Bürgerbeteiligung oder der Zweckverband legen die Themenlandkarte für den nachfolgenden Dialogprozess fest. Wir machen das gemeinsam mit Ihnen, den für das Projekt wichtigen Interessengruppen. Eine erste Basis für die Themenlandkarte finden Sie in der Anlage 1.



### *Ziel des Workshops*

Ziel des Beteiligungsscopings ist es, relevanten Themen, Bedürfnisse und offenen Fragen aus Ihrer Sicht zu sammeln. Das hilft den politischen Entscheidungsträgern, die vielen Aspekte, Vor- und Nachteile abzuwägen. Die Themenlandkarte hilft aber auch den Bürgerinnen und Bürgern, die Hintergründe des Projekts und verschiedene Meinungen zu verstehen und sich einen Überblick zu verschaffen, was berücksichtigt werden muss.

Von Ihnen wünschen wir uns außerdem Hinweise zu den Akteuren, die in die Planung einbezogen werden sollen. Wir stellen Ihnen mögliche Formate der Beteiligung vor und bitten Sie um Ihre Meinung.

### *Wer ist eingeladen?*

Wir haben mit dem Zweckverband gesprochen. So konnten wir die Gruppen identifizieren, die besonders viel Wissen einbringen können oder von der Planung besonders betroffen sind. In der Anlage 2 finden Sie eine Einladungsliste für das Beteiligungsscoping. Bitte teilen Sie es uns mit, wenn wir Gruppen übersehen haben, die aus Ihrer Sicht besonders wichtig sind. Da ein mehrstufiger Prozess geplant ist, laden wir beim Beteiligungsscoping vor allem die übergreifenden Akteure ein. Lokale Gruppen oder Ortsvereine sowie die direkten Anlieger werden in den nachgelagerten Planungsdialogen in Ludwigsburg, Markgröningen und Möglingen eingeladen. Sie können uns aber gerne heute schon Ansprechpersonen nennen.

### *Wie geht es nach dem Beteiligungsscoping weiter?*

Nach dem Beteiligungsscoping senden wir Ihnen die überarbeitete Themenlandkarte zu. Wir werden sie auch auf unserer Webseite

veröffentlichen. Anschließend sind verschiedene Planungswerkstätten in Ludwigsburg, Markgröningen und Möglingen geplant. Dafür wird die Themenlandkarte wichtig. Wir werden dort mit dieser Übersicht weiterarbeiten. Vor Ort wollen wir mit den Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch kommen und weitere Hinweise, Ideen und Anregungen sammeln. Die gesammelten Erkenntnisse helfen, die Entscheidung gut vorzubereiten. Entscheiden müssen die jeweiligen Gemeinderäte. Bevor wir mit den Planungswerkstätten starten, wird die Stadt Ludwigsburg am 13. Mai 2025 in einer öffentlichen Veranstaltung über den geplanten Beteiligungsprozess unterrichten.



### *Wie erfolgt die Anmeldung zum Beteiligungsscoping?*

Um die Veranstaltung bestmöglich vorbereiten zu können, danken wir im Voraus für eine Anmeldung an:

[maximilian.klose@dialogbasis.de](mailto:maximilian.klose@dialogbasis.de)

Bitte beachten Sie: Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt. Melden Sie sich oder eine Vertretung aus Ihrer Organisation daher bitte bis zum 30. April 2025 an. Für Rückfragen steht Herr Klose gerne zur Verfügung.

Abschließend möchten wir darauf hinweisen, dass es am Haus keine Parkplätze gibt.

Für Ihr Interesse danken wir im Voraus.

Mit freundlichen Grüßen



Ulrich Arndt

Leiter der Servicestelle Bürgerbeteiligung  
Nicht-rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts

Anlage 1: Themenlandkarte  
Anlage 2: Einladungsverteiler